Mit dem Schulungszentrum sei man in der Nähe des Kunden, die Lage in Meerane biete dafür gute Voraussetzungen, sagte Rainer Blickle in seiner Rede. Er dankte dem Meeraner Team für die Aufbauleistungen. Blickle: „Mit diesem Neubau sind wir für die Zukunft gerüstet“.
Bürgermeister Prof. Ungerer hob die Investition des Unternehmens gerade in einer Zeit hervor, in der viel von Krise die Rede sei: „In dieser Situation zeigen Sie mutig Perspektive auf“. Für Meerane sind die Unternehmen wesentliche Beschaffer von Arbeits- und Ausbildungsplätzen, Brutstätten für Geschäftsideen und stellen einen Anreiz für Innovation, Beschäftigung sowie soziale und lokale Integration dar, so der Bürgermeister. Im Meeraner Service-Center können jetzt auf fast 2500 Quadratmetern Antriebslösungen kundenspezifisch ausgelegt und individuell geschult, vor Ort montiert und instand gesetzt werden. Die Meeraner Niederlassung wurde damit zum wichtigsten Service- und Schulungsstützpunkt im Osten Deutschlands.

Bürgermeister Prof. Ungerer und Hartmut Brühl, Wirtschaftsförderung, im Gespräch mit dem Leiter des Service-Centers Meerane Eckhard Lehmann.

Neuer Stadtplan wird erstellt

Der Werbeservice Huber, in Vertretung Konrad Grüttner, erstellt derzeit die neue Auflage des Stadtplanes von Meerane. Dieser Plan wird an alle Haushalte verteilt und wird auch ins Internet gestellt. Neu bei der nächsten Auflage ist ein komplettes Ärzteverzeichnis. Wie der Fachbereich Marketing und Veranstaltungsservice informiert, beginnt der Verlag in nächster Zeit mit der Anzeigenakquise für diesen neuen Stadtplan.

Fa. Pro Mobil sucht Sponsoren

Ab Ende Oktober 2003 wird die Fa. Pro Mobil in Meerane auf Sponsorensuche gehen. Die Firma bietet Werbeflächen auf einem Kleinlieferwagen der Marke „Piaggi“ an, der später vom Städtischen Werkhof genutzt werden soll, insbesondere für die Leerung der Papierkörbe in der Stadt und die Müllentsorgung in den städtischen Grünanlagen.
Die Stadt Meerane unterstützt diese Maßnahme. Der Vertreter der Fa. Pro Mobil, Olaf Kern, wird sich bei den Unternehmen mit einem autorisierten Schreiben der Stadt ausweisen.

Historische Bibliothek eröffnet

Wer sich für Meeraner Heimatgeschichte, für Zeugnisse früherer Buchkunst und Veröffentlichungen vergangener Jahrhunderte interessiert, für den gibt es jetzt eine neue Anlaufstelle. Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer eröffnete am 10. September in der Marienstraße 22 eine Historische Bibliothek als Nebenstelle des Heimatmuseums. Mitarbeiter des Fachbereiches Marketing und Veranstaltungsservice haben die Bücher in den vergangenen Monaten aus dem Bestand des Heimatmuseums heraus gesichtet und sortiert. Dazu gehören zum Beispiel Sammlungen bedeutender Meeraner wie des Dichters Kurt Geucke, des Heimatforschers und Studienrats Willibald Krause und der Heimatforscher Oskar Philipp und Willy Hahn. Aber auch Schenkungen Meeraner Bürger, Bücher vom Gewerbeverein, von Schulbibliotheken und der Stadtbibliothek wurden über viele Jahre gesammelt und archiviert. Der gesamte Bestand umfasst über 2000 Bände, darunter alte Bibeln, Lexika, Bücher zu naturwissenschaftlichen Themen und Literatur sowie Kinderbücher.
Ein Großteil dieser Bücher soll jetzt mit der Historischen Bibliothek öffentlich zugänglich gemacht werden. Die Bücher können nicht ausgeliehen, jedoch unter Aufsicht eingesehen werden. Dafür wird vorerst immer dienstags von 15 bis 18 Uhr die Historische Bibliothek geöffnet sein.
Gleichzeitig erfolgt eine EDV-gerechte Katalogisierung des Bestandes nach inhaltlichen Schwerpunkten durch die Bibliothekssoftware. Dies wird durch das Arbeitsamt Zwickau mit einer ABM für ein Jahr gefördert. Die fachliche Betreuung des Projektes übernehmen die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek. Die Stadtverwaltung Meerane dankt Candida und Manfred Berger, die die Räume für die Historische Bibliothek in der Marienstraße 22 kostenlos zur Verfügung stellen.

In der Marienstraße 22 wurde die Historische Bibliothek eröffnet.

Dank an Mitstreiter zum Festumzug in Gößnitz

Den Historischen Festumzug am 7. September 2003 anlässlich der Feierlichkeiten „750 Jahre Gößnitz“ gestalteten auch viele Meeraner mit. Die Mitarbeiter des Fachbereiches Marketing und Veranstaltungsservice der Stadtverwaltung wurden hier unterstützt von Schülern der Tännichtschule und des Pestalozzi-Gymnasiums, den Cheerleadern der Tännichtschule und den Musikern der „Steep Wall Stompers“. Ein großes Dankeschön geht an alle Beteiligten!

Schüler der Tännichtschule waren beim Festumzug in Gößnitz mit dabei.

Langjährige Mitarbeiterin verabschiedet

Das 40-jährige Berufsjubiläum und ihren 60. Geburtstag beging im September Renate Lenk, Erzieherin in der Kindertagesstätte „Kinderland“. Seit dem 1. September 1963 war sie bei der Stadt Meerane beschäftigt. Für ihren ab Oktober beginnenden Ruhestand wünschte Bürgermeister Prof. Dr. Ungerer alles Gute.

Geburtstage im Monat Oktober

Der Bürgermeister gratuliert folgenden Jubilaren herzlich zum Geburtstag
90 Jahre: Papst, Erna – 20.10.1913, Wagner, Lisbeth – 22.10.1913, Markert, Rudolf – 23.10.1913
91 Jahre: Kummerlöwe, Helene – 02.10.1912, Härtel, Hildegard – 15.10.1912, Lippert, Marianne – 26.10.1912
92 Jahre: Wolf, Gretchen – 09.10.1911, Neubert, Anna – 14.10.1911, Bertram, Walter – 28.10.1911, Andersch, Hildegard - 31.10.1911
93 Jahre: Heimer, Charlotte – 13.10.1910
94 Jahre: Bankwitz, Hannchen – 01.10.1909, Steiniger, Marianne – 22.10.1909, Steg, Selma – 27.10.1909
95 Jahre: Wolf, Charlotte – 09.10.1908
96 Jahre: Walther, Anna – 12.10.1907
97 Jahre: Leistner, Gertrud – 02.10.1906, Hirsch, Anna – 17.10.1906, Knöfler, Martha – 30.10.1906, Nietzold, Gertrud – 30.10.1906
100 Jahre: Potzel, Luise – 06.10.1903